

ZKM-Tagung
vom Mittwoch, 1. September 2010
Universität Irchel ZH

Spannende Schule

Dr. med. Hannes Geiges

ADS, ADHS, POS...? Nur keine Panik!

Gegen einseitige Verteufelungen und immer fürs Kind

André Stern

«... und ich besuchte nie eine Schule!»

Erfolg eines Unbeschulten. Eine Herausforderung für Lehrpersonen

Zur Tagung

Wie sollen wir mit ADS, ADHS, ADHD, POS umgehen? Was ist die beste Therapie? Was spricht für medikamentöse Hilfsmittel wie Ritalin? Es ist Zeit, aus berufenem Munde die richtigen Informationen zu vernehmen.

Das ist eine Herausforderung: In Zeiten von Überregulierung und Verrechtlichung wächst in der Nachbarschaft ein Zeitgenosse komplett schulfrei auf – und startet im Leben dennoch höchst erfolgreich durch. Grund genug, genau hinzuhören. Vielleicht wäre weniger manchmal mehr?

Hannes Geiges, Dr. med., Kinder-, Jugend- und Schularzt

Hannes Geiges ist langjähriger Pädiater in Rüti ZH und selbst betroffen von ADHS. Sein heutiger Schwerpunkt ist die Begleitung von ADHS-Kindern sowie Eltern- und Lehrerberatung. Er liebt die «Normvariante» ADHS. Der Referent war mehrere Jahre Co-Präsident des schweizerischen Fachverbands praktizierender Kinder- und Jugendärzte und engagiert sich immer wieder aktiv in der Schulpolitik. Er ist ein Experte mit umfassendem, ganzheitlichen Ansatz und keinerlei Berührungsängsten.

André Stern

Musiker, Komponist, Gitarrenbaumeister, Journalist und Bestseller-Autor

An der ZKM-Tagung geht Referent André Stern auch auf seinen Bestseller «...und ich war nie in der Schule» ein. Tatsächlich hat er nie eine Schule besuchen müssen. Er erzählt vom Reichtum seines kindlichen Alltags ohne Stress und Leistungsdruck. Er berichtet, wie er schon mit drei Jahren lesen lernte und warum es in Ordnung war, dass er es erst mit acht richtig konnte. Er erzählt, wie es kommt, dass er heute so ziemlich alles reparieren kann, welche Offenbarung die Kreiszahl Pi für die Konstruktion seiner Lego-Bagger war, wie das Werk von Marcel Proust seinen Charakter formte und wie sich Informatik und die Musik von Antonín Dvorák in seinem Kopf anfühlen. Europaweit gibt es eine Debatte darüber, ob die Schulsysteme unsere Kinder nicht in ein Korsett zwingen, das für die meisten zu eng, ja sogar schädlich ist. Zu dieser Debatte ist André Sterns Vortrag ein undogmatischer Beitrag.

Tagungsprogramm

- 08.30 Eintreffen der Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer im Lichthof der Universität Irchel ZH
Kaffee, Gifpeli und Lehrmittelausstellungen warten auf Sie
- 09.00 Begrüssung durch den Präsidenten der ZKM
- 09.15 Referat von Dr. med. Hannes Geiges «ADS, POS...? Nur keine Panik!»
- 10.30 Pause
- 10.45 Referat von André Stern: «... und ich besuchte nie eine Schule!»
- 12.00 Mittagessen
- 13.30 Beginn der Workshops.
Für Abweichungen und weitere Informationen:
siehe Detailbeschreibung auf www.zkm.ch
- 16.30 Ende der Tagung und Verteilen der Kursbestätigungen

Besuchen Sie unsere Aussteller!

Kosten

- Für **ZKM-Mitglieder** inklusive Kaffee und Mittagessen: CHF 60 ganzer Tag und CHF 40 halber Tag.
- Für **alle andern**: CHF 80 ganzer Tag und CHF 60 halber Tag.
- **Nichtmitglieder** können ZKM-Mitglied werden und den reduzierten Betrag einzahlen, wenn sie die Beitrittserklärung auf unserer Homepage ausfüllen (www.zkm.ch).
- **Schulhausteams**: Jede/r 11. Teilnehmende ist gratis (Teambogen unter www.zkm.ch benützen).
- Die Tagungsteilnehmenden beantragen einen möglichen Gemeinde-Beitrag direkt bei ihren Schulgemeinden (ausser Zürich und Winterthur).

Urlaub für den Mittwoch-Vormittag

Die örtlichen Schulpflegen sind berechtigt, Sie für Weiterbildungszwecke bis zu fünf Tage zu beurlauben. Ihrem Gesuch legen Sie am besten den Begleitbrief von Martin Wendelspiess, Chef VSA, bei. Sie finden ihn auf unserer Homepage - www.zkm.ch

Anmeldung

Es gilt dieser Grundsatz:

- Wir möchten **möglichst alle Administration auf elektronischem Wege erledigen**. Das erleichtert uns die Arbeit enorm. Wir gelangen so rasch zu Übersichten und Sortierungen.
 - Wir bitten Sie, **sich also unter www.zkm.ch anzumelden** und **die ausgefüllten Formulare an hans.lenzi@zkm.ch** zu senden.
 - Bitte **füllen Sie die Formulare möglichst vollständig** und sorgfältig aus. Insbesondere Ihre **Mail-Adressen** helfen uns, bei Unklarheiten rasch rückfragen zu können.
 - Alle Interessenten der **beiden Polizei-Workshops** sind zudem gehalten, ihr Geburtsdatum sowie die vollständige Wohnadresse anzugeben.
 - Danach bezahlen Sie den nötigen Betrag mit beiliegendem Einzahlungsschein ein; sollte er verloren gegangen sein, finden Sie eine Vorlage ebenfalls im Internet unter **www.zkm.ch**
 - Alle nötigen Formulare können ebendort heruntergeladen und/oder ausgedruckt werden.
- Die Anmeldung gilt zwei Wochen nach Erhalt als definitiv.
 - Rückerstattungen bei Wieder-Abmeldung werden wie folgt gehandhabt:
 - ab 2 Wochen vor Tagung: Keine Rückerstattung möglich
 - ab 4 Wochen vor Tagung: Abzug von 50% des Totalbetrags.
 - alle andern Fälle: Abzug von 20% des Totalbetrags.

- Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens erfasst. Anmeldungen können nur bis zur Erreichung der Kapazitätsgrenzen berücksichtigt werden. Wir danken fürs Verständnis.
- Bei **Einzel-Anmeldungen**: Bitte pro Teilnehmende/n **je einen** Einzahlungsschein verwenden.
- Bei **Schulhausteam-Anmeldungen**: Bitte **nur einen** Einzahlungsschein verwenden.
- Ihre Workshop-Einteilung finden Sie ab 23. August 2010 direkt auf unserer Homepage **www.zkm.ch**
- Bitte auf dem Anmeldeformular in der Spalte «Schulort» unbedingt Ihren Schulort vermerken:
 - Z = im Schuldienst der Stadt Zürich tätig
 - W = im Schuldienst der Stadt Winterthur tätig
 - G = in anderen Gemeinden tätig

Kursbestätigung

Die ZKM-Tagung ist ein Weiterbildungsangebot. Sie erhalten auf Wunsch bei der ZKM-Auskunftsdesk **ab 14 Uhr** (bzw. von den Workshopleitenden) bzw. im Anschluss an die Tagung eine schriftliche Kursbestätigung.

Anreise

Ab Zürich HB mit Tram 7, 10 und 14 bis Haltestelle «Irchel» oder «Milchbuck».



Workshops

- 01 Entdeckungsreisen im Zürcher Zoo. Isabelle Steiner, Biologin**
Kennenlernen der Aufgaben des Zoos und dessen Angebot für Schulen; Besuch im Zoo.
- 02 Zürichs Geschichte(n). Sandra I. Claus, Reiseleiterin Zürich Tourismus**
Kennenlernen der Stadt Zürich aus anderem Blickwinkel. Führung.
- 03 Was Schriften erzählen können – graphologische Bilder und Merkmale. Flavia Nodari, Graphologin VDG *neu***
Erkennen und Erfassen von Energiestrukturen in der Schrift.
- 04 Gesamtbeurteilung konkret. Mike Ott, Lehrer**
Kennenlernen der Beurteilungssoftware PSB-Mittelstufe und Softskills.
- 05 Entdecken Sie das 8-te Weltwunder ... Ihr Gedächtnis! André Huber, Gedächtnistrainer *neuer Referent***
LERNEN LERNEN – mit mega memory®-Gedächtnistraining.
- 06 Klimastunden mit der Klimabildung von myclimate. Sarah Ravaioli, Projektleiterin und Autorin *neu***
Aktuelles Klimawissen für den Unterricht; inkl. praktische Beispiele und Experimente.
- 07 Das geheime Leben unserer Wildtiere – Tierspurenuche im Wald. Matthias Wüst, Wildbiologe**
Wir erleben den Wald als Lebensraum unzähliger Tierarten und suchen nach deren Spuren.
- 08 Farben-Musik im Wald. Ilona Grimm, Umweltnaturwissenschaftlerin**
Neue Waldwahrnehmung. Verarbeitung von Waldmaterialien zu Malfarben und Instrumenten.
- 09 Positiv in den Medien erscheinen – wie schafft man das? Lorenz Steinmann, Lokalredaktor, Journalist BR**
Wie Printmedien ticken: Einführung in die Medienarbeit.
- 10 Besuch in der einzigen Kuhschule der Schweiz. Anne Wiltafsky, Gründerin der Kuhschule**
Einem Nutztier neu begegnen: Arbeitskuh und Reitrind sehen, anfassen, erleben.
- 11 Verständnis und Verständigung. MitarbeiterInnen des Audiopädagogischen Dienstes Zürich *neu***
Sinnvolle Strategien für den Umgang mit schwierigen Hörsituationen im Klassenzimmer und im Alltag.
- 12 Einblick ins Kurshandbuch «Brücken bauen»/in die pädagogische Arbeit der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi. Team Kinderdorf Pestalozzi *neu***
Einblick ins Lehrmittel «Brücken bauen»; lustvolle Unterrichtsvorschläge für interkulturelle Pädagogik.
- 13 Impulse für einen attraktiven Musikunterricht. Fred Rottenschweiler, emerit. Dozent PHZH, Chorleiter**
Ideen und Anregungen im einfachen und wirkungsvollen Musizieren mit Liedern und Texten.
- 14 Künstlerseelen wecken. Barbara Heeb, Lehrerin; Museumspädagogin**
Kunst intensiv, lustvoll und spannend erleben, Anregungen für Museumsbesuche.
- 15 Zaubern in der Schule. Christoph Walt, Zauberkünstler und Lehrer**
Einfache und wirkungsvolle Tricks erlernen und zeigen, «Zaubern» im Unterricht.

- 16 Grammatikfallen des Alltags. Ramon Müller, Germanist, Rotstift AG *neu***
Die Kursteilnehmenden erkennen häufige Fehler aus dem Sprachalltag und wissen, wie man sie berichtigt.
- 17 Crashkurs für sämtliche aktuellen Paartänze. Marianne Kaiser, Inhaberin Kaiser Tanzschule Zürich**
Mit kompatiblen Schritt-Systemen so viel Tänze wie möglich kennenlernen.
- 18 Magischer Rundgang durch die Stadt Zürich. Barbara Hutzl-Ronge, Autorin**
Zürich und seine magischen Kraftorte kennenlernen und erleben – spirituelle Geschichte der Kraftorte.
- 19 Besuch der Seepolizei in Oberrieden ZH. Team Seepolizei *neu***
Kennenlernen der Arbeit der Seepolizei vor Ort mit Ausflug aufs Wasser.
- 20 Tiere hautnah im Zoologischen Museum. Ursina Koller, Museumspädagogin und Biologin *neue Referentin***
Kennenlernen des Angebots im Zoologischen Museum für einen lehrreichen Besuch mit der Klasse.
- 21 Kurz-Spiele für den Unterricht. Priska Flury, Spiel-Trainerin *neu***
Sie lernen zahlreiche Kurz-Spiele für den Unterricht ganz praktisch kennen.
- 22 Führung durchs Kriminalmuseum der Kantonspolizei Zürich. Peter Hauser, Kurator, Kantonspolizei Zürich**
Einblick in die spannende Arbeit der Kantonspolizei Zürich, dokumentiert im Kriminalmuseum. Führung.
- 23 Natur in der Stadt. Stefan Ineichen, Biologe, Dozent, Autor *neu***
Kennenlernen verschiedener Lebensräume von Tieren und Pflanzen in der Innenstadt.
- 24 Zürichdeutsches Wörterbuch. Heinz Gallmann, Germanist, Buchautor *neu***
Unsere Sprache innerhalb der deutschen Sprachlandschaft – Entwicklungstendenzen. Entstehung eines Wörterbuches und Arbeit damit. Wortbildung, Stilistik, Wortgeschichten.
- 25 WIE WIR LERNEN – Sonderausstellung im KULTURAMA Museum des Menschen. Dr. phil. Claudia Rüttsche, Direktorin *neu***
Einblick in die aktuelle Sonderausstellung zum Thema Lernen und Vertiefung eigener Kenntnisse zu Lerntheorien und Lerntipps.
- 26 Einen Nachmittag auf dem Jakobs-Pilgerweg. Max Hallauer-Mager, Pilger**
Besuch der Pilgerherberge Rapperswil und Wanderung über den Pilgersteg zum «Fuss» des Etzels.
- 27 Kindercity: Lernen mit Kopf, Herz, Hand und Spiel! Fachpersonal der Kindercity**
Führung und Einblick in den Themenpark der Kindercity.
- 28 Die süsse Versuchung in der Kindercity! Fachpersonal der Kindercity**
Einblick in die Herstellung von Schoggi. Stellen Sie selber Schoggigenüsse her.
- 29 Was ich schon immer über das Judentum wissen wollte. Michel Bollag, Co-Leiter Zürcher Lehrhaus**
Jüdisches Denken und Leben kennenlernen. Impulse für Geschichts- sowie «Kultur und Religion»-Unterricht.
- 30 Einführung in das Lernspiel: Grundbegriffe Geometrie 4. – 6.Klasse. Margrit Demont, Heilpädagogin**
Grundbegriffe Geometrie 4. – 6.Kl.; kennenlernen der Lernkartei; Spielerfahrung, Austausch.
- 31 Führung durchs Radiostudio Zürich. Team «Studio-Führungen» *neu***
Kennenlernen der vielfältigen Arbeit der Radiomacher.

- 32 Elch, Bär und Wisent – welche Wildtiere einmal in der Schweiz lebten. Urs Hofstetter, Projektleiter *neu***
Kennenlernen der schulischen Angebote im Wildnispark Zürich, Langenberg.
- 33 Metamorphosen der Gestalt – Kunsthaus Zürich. Madeleine Witzig, Kunsthistorikerin, Museumspädagogin**
Annäherung an die abstrakte Skulptur des 20. Jh.; Anregungen für die Umsetzung in der Schule.
- 34 Führung durchs Fernsehstudio im Leutschenbach. Team «Studio-Führungen» *neu***
Kennenlernen der vielfältigen Arbeit der Fernsehmacher.
- 35 Unbeschult – und dennoch erfolgreich. André Stern, Autor, Musiker, Komponist, Gitarrenbauer *neu***
Vertiefungen zum Vormittagsreferat. Gelegenheit zu persönlichem Kontakt.
- 36 ADS, POS, ADHS... – Erfolg trotz Andersartigkeit. Dr. med. Hannes Geiges, Kinderarzt *neu***
Vertiefungen zum Vormittagsreferat. Gelegenheit zu persönlichem Kontakt.
- 37 Mit dem ZAW unterwegs im Wehrenbachtobel. ZAW-Team *neu***
Kennenlernen der Geologie, Flora und Fauna, Eingriffe durch den Menschen.
- 38 Wildnis – wo Fuchs und Hase sich gute Nacht sagen. Urs Hofstetter, Projektleiter *neu***
Kennenlernen des schulischen Angebots des Wildnisparks Sihlwald; Wildniserlebnis.
- 39 Impulse für einen attraktiven Physikunterricht in der Primar/Sekundarschule. Dr. F. Gassmann, Physiker *neu***
Viele Anregungen zum einfachen, wirkungsvollen Einstieg in die Welt der Naturwissenschaften.
- 40 Die Schlaueit mit Löffeln essen. Yvette Martin, Primarlehrerin und Ernährungsberaterin *neu***
Dank ausgewogener Ernährung gutes Gedächtnis und bessere Konzentration.
- 41 Arbeitsentlastung für Lehrpersonen. Rune Dubath, Peter Bärtschi, Primarlehrer**
Die PC-Lernkartei – Lernkontrollen in D, F, Mathe u.a. individuell und selbständig lernen.
- 42 Verkehrshaus der Schweiz, Luzern - Lern- und Erlebnisort. Sibylle Maurer, Leiterin Schuldienst *neu***
Kennenlernen der aktuellen Ausstellungen und deren Angebote für die Schulen.
- 43 Ein Besuch im Nordamerika Native Museum. Dr. V. Ederer, Ethnologin, Kulturvermittlerin *neu***
Einblick in die Arbeit und das Angebot der Museumspädagogik des Nordamerika Native Museums NONAM.
- 44 Algen: Tauchen Sie ein in die Welt des Mikrokosmos. Claudia Winteler, Botanikerin *neu***
Einblick in die unbekannte Welt der Algen und deren Geschichten.
Botanischer Garten, Zürich.
- 45 VBZ – Blick hinter die Kulissen des zweitgrössten Verkehrsunternehmens der Schweiz. Daniela Tobler, Leiterin Besucherwesen *neu***
Unter anderem Blick hinter die Kulissen mit Besichtigung der Zentralwerkstätte.

Die detaillierten Workshop-Angaben – Ziele, Inhalte, Dauer, Ort, Treffpunkte, TeilnehmerInnen-Beschränkungen, u.a.m. – finden Sie auf unserer Homepage www.zkm.ch. Bei Bedarf schalten wir auch kurzfristig zusätzliche Workshop-Angebote auf. Konsultieren Sie unsere Homepage www.zkm.ch

